

TSV BÜTTEL-NEUENLANDE

Tischtennis-Abschlussbericht Saison 2021/22



Die Erste Herren ist durch die Bezirksklasse CUX Süd marschiert, Meister geworden und steigt nun in die Bezirksliga auf. Lutz Hägermann, Stefan Jacob, Hendrik von Oesen, Wesley Gloger, Simon Utrecht, Jens Behrmann und Tjorge Meyer haben allen Grund zum Jubeln.

Aufstellungen
Meisterschaften



Ergebnisse
Berichte

Saison-Lexikon

Spielklassen

- **1. Herren** (Bezirksklasse CUX Süd)
- **2. Herren** (4. Kreisklasse Süd)
- **1. Jungen 18** (Bezirksklasse Süd)
- **2. Jungen 18** (Kreisklasse Süd)
- **Jungen 15** (Kreisklasse Süd)

Vereinsmeister

	Einzel	Doppel
Damen	Sommer 2022	###
Herren	Sommer 2022	###
Erwachsene	###	Sommer 2022
Jungen 18	Enrico Linnemann	###
Mädchen 15	Finja Körner	###
Jungen 15	Niklas Grube	###
Sommer-Trainings-Cup	Tjorge Meyer	###

Kreispokal

- **1. Herren** (ausgeschieden: 1. Hauptrunde)
- **2. Herren** (2. Hauptrunde)
- **1. Jungen 18** (ausgeschieden: Viertelfinale)
- **2. Jungen 18** (ausgeschieden: Achtelfinale)
- **Jungen 15** (ausgeschieden: 1. Runde)

(CORONAVIRUS: Der Kreispokal der Herren 2020/2021 wurde im Frühjahr 2022 abgebrochen.)

Aktive

Damen	0
Herren	16
Mädchen 18	0
Jungen 18	8
Mädchen 15	0
Jungen 15	2
Mädchen 13	2
Jungen 13	3
Mädchen 11	0
Jungen 11	0

Abteilungsleitung

Endlich wieder mehr Aktivität

Wieder einmal geht eine besondere Saison für die Tischtennis-Abteilung des TSV Büttel-Neuenlande zu Ende. Trotz einer langen coronabedingten Zwangspause über den Winter gab es einige Höhepunkte in diesem Jahr. Besonders erfreulich ist dabei, dass rege Aktivität sowohl im Herren- als auch Jugendbereich herrschte.

Im Herrenbereich gab es dabei einen riesigen Erfolg zu feiern: Die **Erste Herren** wurde mit nur einer Niederlage Meister der Bezirksklasse CUX Süd und steigt somit in die Bezirksliga auf. Ein beachtlicher Erfolg für unseren Verein und eine herausragende Mannschaftsleistung. Mehr dazu im Bericht zur Ersten Herren. Die **Zweite Herren** konnte in der 4. Kreisklasse Süd zwar leider keine großen Erfolge feiern, aber auch hier gab es ein klares Highlight der Saison: Im Endspiel bei den Freunden vom ESC Geestemünde kam es zu einem „Bockwurstfestival“ mit vorheriger Ankündigung bei Radio Bremen 1.

Im Jugendbereich traten die Bütteler unter der Leitung von Jugendwart Simon Utrecht gleich mit drei Mannschaften an, wobei die **Erste Jungen 18** sogar in der Bezirksklasse spielte. Auch hier wurden starke Leistungen abgeliefert und in allen Mannschaften Platzierungen im Mittelfeld geholt. Besonderer Dank geht hier an unsere **Jugendtrainer** Tjorge Meyer und Dennis Schubert für ihren grandiosen Einsatz über die gesamte Saison. Zum Ende der Saison wird Simon nun seinen Posten als **Jugendwart** nach vielen Jahren weitergeben, auch hier noch mal ein großer Dank im Namen der gesamten TT-Abteilung.

Aber nicht nur in den Punktspielen herrschte endlich wieder mehr Aktivität. Neben dem zweimal wöchentlich stattfindenden **Jugendtraining** wurden auch wieder die **Jugendvereinsmeisterschaften** ausgetragen - natürlich mit anschließendem traditionellen Pizza-Essen. Auch die Erwachsenen spielten bis zur Sommerhitze den **Sommer-Trainings-Cup** aus, bei dem Tjorge Meyer den verdienten Sieg holen konnte. Den Abschluss der Saison bildete dann ein kleines **Tischtennis Jux-Turnier** mit Ehemaligen, Freunden oder vielleicht auch zukünftigen Spielern.

Nun steht schon wieder die nächste Saison vor der Tür, hoffentlich dann ohne Pause und mit einigen weiteren Höhepunkten.

Jens Behrmann, Abteilungsleiter

Erste Herren

Durchmarsch in die Bezirksliga

Nach einigen Jahren Pause ist die Erste Herren zurück in der Bezirksliga. Mit der Meisterschaft in der Bezirksklasse Süd gelang den Büttlern der direkt Aufstieg, sicherlich eine beachtliche Leistung, nachdem man erst vor einer Saison aus der Kreisliga aufgestiegen war. Leider stand jedoch auch diese Saison unter dem Zeichen von Corona, weshalb insgesamt nur eine Einfachrunde ohne Rückrunde ausgetragen werden konnte. So war im November Schluss mit den Punktspielen bei noch zwei ausstehenden Spielen. Diese konnte jedoch im Frühjahr nachgeholt werden, sodass noch eine aussagekräftige Wertung der Saison möglich war.

Garant für diesen Erfolg war sicherlich die ausgeglichene Leistung, sowie die schon fast traditionelle Stärke in den Doppeln. Mit einer Bilanz von 23:3 in den Doppel wurde in fast jedem Spiel schon früh der Grundstein für den Sieg gelegt. Das Doppel Tjorge Meyer/ Jens Behrmann blieb hierbei sogar mit einer Bilanz von 9:0 ungeschlagen. Eine starke Leistung lieferte auch das obere Paarkreuz mit Gloger und Meyer ab. Mit nur sieben Niederlagen bei 24 Siegen tragen die beiden sicherlich maßgeblich zu dem Erfolg der Bütteler bei. Doch auch das mittlere Paarkreuz mit Hendrik von Oesen und Stefan Jacob und das untere Paarkreuz mit Jens Behrmann und Simon Utrecht lieferte konstante Leistungen ab.

Einen Tiefpunkt hatte die Saison jedoch trotzdem: im Gemeindeduell gegen Loxstedt musste die einzige Niederlage der Saison eingesteckt werden. Mit 5:9 ging dieses Duell an die Loxstedter, die zum Ende der Saison auch punktgleich jedoch mit schlechterer Bilanz zweiter wurden. Doch schon im Vorfeld des Spiels sahen die Vorzeichen schlecht aus. Kurzfristig musste Ersatz für von Oesen gefunden werden, und zudem musste das Spiel unter der Woche ausgetragen werden. Danach hieß es dann, Mund abwischen und einfach weitermachen, denn trotzdem blieben immer die Bütteler Tabellenführer.

Nach der langen Corona-Pause kam es dann zum absoluten Höhepunkt der Saison: Beim direkten Konkurrenten um den Aufstieg kam es in Hollen zum Endspiel. Im Vorfeld wurde schon spekuliert, dass es ein schneller Sieg der Büttler werden sollte, da Hollen stark ersatzgeschwächt sei. Einige Stammspieler der Hollener sollten dann auch fehlen, aber trotzdem konnten die Hollener überraschen mit einer starken Truppe. Wie die Feuerwehr legten die Büttler in diesem Endspiel los, sodass es relativ schnell schon 8:2 für die Büttler stand. Mit diesem Punkt war immerhin der zweite Platz sicher, allerdings würde Loxstedt vorbeiziehen. Jetzt fing aber das Zittern an. Mit jedem Punkt wurden die Männer von der Fleet nervöser, sodass Meyer, von Oesen und Jacob überraschend alle ihre Spiele verloren. Ließ man sich doch noch in letzter Minute die Meisterschaft nehmen? Es hätte wirklich passieren können, doch zum Glück holte Behrmann noch einen hauchdünnen Sieg im fünften Satz und sicherte damit die Meisterschaft. Der Jubel kannte danach keine Grenzen, was sicherlich auch in Büttel auf der Rückfahrt zu hören war. Mit einem Hupkonzert ging es zurück aus Hollen nach Büttel zur Meisterfeier im Vereinsheim.

Nach diesen erfolgreichen Jahren geht es nun in der folgenden Saison in die Bezirksliga. Hier wird es jedoch denkbar schwer für die Büttler, da einige Hochkaräter warten werden. Nun ist man Underdog, ohne etwas verlieren zu können.

Jens Behrmann

Tabelle Bezirksklasse CUX Süd

1.	TSV Büttel-Neuenlande	9	77:	26	16:	2
2.	TV Loxstedt	9	74:	41	16:	2
3.	TSV Hollen	9	66:	44	12:	6
4.	TSV Kührstedt	9	63:	46	11:	7
5.	Geestemünder TV III	9	66:	55	10:	8
6.	ESC Geestemünde	9	49:	63	9:	9
7.	TV Gut Heil Ankelohe	9	56:	56	8:	10
8.	TSV Bederkesa	9	39:	76	4:	14
9.	TSV Wulsdorf	9	39:	78	2:	16
10.	MTV Bokel	9	34:	78	2:	16

Aufstellung (6er Team):

1. Wesley Gloger, 2. Tjorge Meyer, 3. Stefan Jacob,
4. Hendrik von Oesen, 5. Jens Behrmann, 6. Simon Uetrecht,
7. Lutz Hägermann

Erfolge

- **Wesley Gloger** wird mit 12:3 Spielen zweitbesten Spieler der Liga und zweitbesten Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Tjorge Meyer** wird mit 12:4 Spielen viertbesten Spieler der Liga und viertbesten Spieler oberen Paarkreuz.
- **Hendrik von Oesen** wird mit 7:3 Spielen sechsten Spieler im mittleren Paarkreuz.
- **Stefan Jacob** wird mit 8:5 Spielen neunten Spieler im mittleren Paarkreuz.
- **Jens Behrmann** wird mit 8:1 Spielen drittbesten Spieler im unteren Paarkreuz.
- **Simon Uetrecht** wird mit 7:2 Spielen fünften Spieler im unteren Paarkreuz und mit 7:1 Spielen zweitbesten Spieler im unteren Paarkreuz.
- **Tjorge Meyer und Jens Behrmann** werden mit 9:0 Spielen besten Doppel der Liga.
- **Hendrik von Oesen und Stefan Jacob** werden mit 7:1 Spielen viertbestes Doppel der Liga. **Simon Uetrecht und Wesley Gloger** werden mit 7:2 Spielen fünftbestes Doppel der Liga.

Geselliges: Spartenleiter heiratet Jens Behrmann wird zum Schneemann

BÜTTTEL. In der Bütteler Tischtennisabteilung wird die Kameradschaft groß geschrieben. Deshalb sind die Aktiven auch dabei, wenn es um Hochzeiten geht – besonders, wenn es der Abteilungsleiter ist. Hier wurden die Bütteler gleich zweimal aktiv. Einmal beim Junggesellenabschied von Jens Behrmann und das andere Mal bei der Trauung mit seiner Wiebke selbst.

Der Junggesellenabschied war als Abschiedstour durch die Lebensstationen von Behrmann organisiert. Hier war es ein Bütteler Ex-Spieler, der die Reise mit einem Bus organisiert hatte: Henrik Schade. Klar, dass eine Haltestelle die Bütteler Fleet-Arena war. Dort wurde der angehende Bräutigam auch schon gebührend erwartet.

Verkleidet als Pinguin musste Behrmann Aufgaben mit dem Tischtennisschläger an der Platte ausführen – natürlich coronagerecht im Freien. Mit einem Holzschläger musste er Ping-Pong spielen. Stefan Jacob, stellvertretender Abteilungsleiter, empfing seinen "Chef" mit einer Rede – und der Umwandlung in einen Schneemann. "Die Rolle habe ich damals beim Weihnachtsmärchen gespielt und hatte nur einen geringen Sprechanteil", meint Behrmann und lächelt verschmitzt.

Danach ging die Tour weiter nach Sandstedt zum Imbiss von Werner Schöwe (Zweite Herren). "Werner hat extra einen Empfang organisiert", erzählt Behrmann dankbar. Der Bus fuhr später weiter nach Bremen, wo die Fahrt ausklang. "Es war super", lobt Behrmann und zeigte sich insbesondere von der starken Beteiligung der Tischtennisabteilung beeindruckt: "Eine sehr gelungene Überraschung."

Und auch bei der Trauung war eine Abordnung aus Büttel dabei und stand Spalier. Doch damit beließen es die Tischtennispieler nicht. Bevor das frisch getraute Ehepaar von der Burg zu Hagen entschwinden konnte, musste noch ein Hindernis überwunden werden: ein gespanntes Tischtennisnetz.

"Das musste ich durchschneiden – mit einer Nagelfeile", erzählt Behrmann und grinst. Auch für diese Aktion bedankte er sich bei seiner Abteilung. So schnell wird er die Aktiven wohl auch nicht wiedersehen. Denn derzeit herrscht coronabedingt Pause in der Fleet-Arena.

(erschieden am 13. Dezember 2021 auf der Homepage)

Zweite Herren

Außer Spesen nichts gewesen

Mit der 4. Kreisklasse Süd haben wir endlich die richtige Spielklasse gefunden – so war die Meinung bei den Spielern der Zweiten Herren zu Beginn der Saison. Doch so war es am Ende dann noch nicht: Hier spricht die Tatsache, dass wir kein einziges Spiel gewonnen haben eine klare Sprache.

Insgesamt hatte die Zweite Herren auch nur vier Spiele zu bestreiten. Der Vorschlag, Doppelrunden zu spielen – also jeweils Hin- und Rückspiele pro Serie – wurde einzig vom TSV Wellen abgelehnt, weswegen der Bütteler Antrag scheiterte. Letztlich meldete Wellen dann noch sein Team ab, sodass die Zahl der Teams auf fünf schrumpfte. Den Rest gab der Saison das Corona-Virus, das dafür sorgte, dass nur die Hinrunde gespielt wurde.

Im Überblick bedeutete die Saison eine Klatsche (1:9 gegen Hollen III) und drei etwas engere Spiele (4:9 bei Lunestedt VII, 5:9 gegen Hymendorf und 5:9 beim ESC IV). Keine Ausbeute, mit der man sportlich zufrieden sein könnte oder aus der man das Recht für den Verbleib in der Spielklasse rechtfertigen würde. Das verlangte auch keiner, stattdessen sollten am Ende alle Teams aufsteigen. Auf unser Bitten hin, durften wir mit der Zweiten Herren trotzdem „absteigen“. Somit bleiben wir in der 4. Kreisklasse Süd, da die 5. Kreisklasse aufgelöst wird.

Im Kreispokal hat sich die Zweite Herren übrigens sehr gut geschlagen. Nach einem überraschenden 5:0-Sieg in Abbenseth und ein Freilos durch Spielabsage des Gegners in der nächsten Runde wäre der Kreisligist Ringstedt der nächste Gegner gewesen. Doch Corona sorgte für den Abbruch des Kreispokals.

Ein Highlight der Saison war das letzte Spiel beim ESC Geestemünde IV, das dank der Gastgeber zum Wurst-Festival wurde. In der kommenden Saison könnte das mit Glück viermal passieren, denn neben ESC IV ist auch der ESC V in der Spielklasse vertreten. Wir freuen uns drauf!

Christoph Bohn

Tabelle 4. Kreisklasse Süd

1.	Hymendorfer SV	4	35: 21	7: 1
2.	TSV Hollen III	4	33: 24	5: 3
3.	TSV Lunestedt VII	4	30: 25	4: 4
4.	ESC Geestemünde IV	4	23: 30	4: 4
5.	TSV Büttel-Neuenlande II	4	15: 36	0: 8

Aufstellung (6er Team):

1. Benjamin Bär, 2. Christoph Bohn, 3. Uwe von Oesen, 4. Werner Schöwe,
5. Tim Decker (SBE), 6. Fabian Holler (SBE), 7. Enrico Linnemann (SBE), 8. Niklas Bär,
9. Dennis Schubert, 10. Bernd Matuttis, 11. Kai Ahrens, 12. Hartmut Danne

Erfolge:

- **Christoph Bohn** wird mit 3:4 Spielen siebtbesten Spieler der Liga und fünftbesten Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Dennis Schubert** wird mit 3:2 Spielen drittbesten Spieler im mittleren Paarkreuz.
- **Kai Ahrens** wird mit 4:1 Spielen drittbesten Spieler im unteren Paarkreuz.

Jugendwart

Erneut eine historische Saison

Eine weitere Tischtennis-Saison ist Geschichte. Wie schon die beiden Vorgängerrunden 2019/20 und 2020/21 ist auch aus der Saison 2021/22 coronabedingt eine erneut historische Serie geworden. Im normalen Spielbetrieb konnten wir seit letztem September 2021 bis zu diesem April 2022 mit leider wieder langer Unterbrechung im Winter zumindest einige wenige Spiele durchführen. Die gesamte Saison wurde historisch als Einfachrunde gespielt, also ohne Rückrunde.

Unsere drei Mannschaften haben am Ende alle gute Mittelfeldplätze in ihren jeweiligen Ligen erreicht. Auch die Turnier- und Trainingsbeteiligung war meistens gut. Das älteste Team, die **Erste Jungen 18**, spielte wieder auf Bezirksebene und erreichte den dritten Platz in der Bezirksklasse Süd. Unsere weiteren Mannschaften, die **Zweite Jungen 18** und die **Jungen 15**, spielten auf Kreisebene um Punkte und belegten am Ende ebenfalls beide gute Mittelfeldplätze.

Bei den **Ranglistenturnieren** schafften es in der Altersklasse U19 Tim Decker und Fabian Holler in die Endrunde der zwölf besten Spieler des Landkreises Cuxhaven. Hier hingen die Trauben in Ringstedt jedoch sehr hoch, und so sprangen trotz Kampf für beide Bütteler Starter nur hintere Plätze in der Endtabelle heraus. Auch Tyler Linnemann und Niklas Grube qualifizierten sich bei den Ranglistenturnieren der Altersklasse U15 für die Endrunde. Beide spielten im Endturnier in Hechthausen und holten mit vereinzelt Siegen Mittelfeldplätze.

Und nach langer Pause konnten wir zum Ende der Saison endlich wieder die **Jugendvereinsmeisterschaften** ausspielen, die mit einem fast schon traditionellen Pizzaessen abgeschlossen wurden.

Neue frische Vereinsmeister/in der Saison 2021/22 sind bei den

Mädchen in der Altersklasse U15: Finja Körner

Jungen in der Altersklasse U15: Niklas Grube

Jungen in der Altersklasse U18: Enrico Linnemann

Weiterhin haben wir im **Trainer- und Betreuerstab** mit Tjorge Meyer und Dennis Schubert zwei engagierte Spieler aus den eigenen Reihen, die die Trainingseinheiten im Jugendbereich leiten. Hier wird viel Mühe investiert, um den Kindern und Jugendlichen Bewegung und neue Techniken zu bieten. Ich als scheidender Jugendwart konnte mich dadurch weiter vermehrt um die Punktspielbetreuung, um die Auswärtsfahrten und die allgemeine Organisation kümmern.

So hatten wir weiterhin um die 20 Kinder und Jugendliche in unseren Reihen. **Trainiert** wurde an zwei Trainingstagen in der Woche, immer mittwochs und freitags. Es gilt daher wie immer ein großer Dank allen Trainern, Mannschaftsbetreuern und Organisatoren. Ohne Eure Hilfe wären die drei Jugendmannschaften und die immerhin zwei Trainingstage in der Woche im TSV nicht möglich.

Abschließend wie bereits länger angekündigt werde ich nach über 20 Jahren Arbeit im Tischtennisjugendbereich kürzertreten und mit Ablauf dieser Saison **meinen Posten als Jugendwart niederlegen** und keine Trainer- und Betreuerdienste mehr durchführen. Es hat mir immer viel Spaß gemacht, aber es ist jetzt an der Zeit, andere Prioritäten zu setzen.

Noch eine erholsame Sommerzeit wünscht

Simon Uetrecht

Erste Jungen 18

Sieg in Bienenbüttel war das Highlight

Das älteste Jugendteam, die Ersten Jungen 18, spielte wieder auf Bezirksebene und erreichte den dritten Platz in der Bezirksklasse Süd. Mit der Bilanz von 6:4 Punkten wurde man Dritter von sechs Teams und hat sich dadurch gut geschlagen. Leider gewann man zwei der nur fünf Spiele der Einfachrunde kampflos, da die Teams aus Celle/Westercelle und Soltau zum Ende der Saison nicht mehr zu den Spielen in Büttel antraten.

Highlight der Saison war definitiv der 8:3-Auswärtserfolg in Bienenbüttel. Hier zeigten Tim Decker, Fabian Holler, Enrico Linnemann und Aushilfsspieler Niklas Grube eine tolle Leistung. Ebenfalls zum Einsatz im Laufe der Saison kamen noch Kjara Jacob und Corvin von Lien. Im Pokalwettbewerb war für das Team im Viertelfinale bei Tura Hechthausen Schluss.

Tim, Fabian und Enrico werden nun in den Erwachsenenbereich wechseln und nur noch auf Abruf für die Jugendspiele der Jungen 19 parat stehen. Alle drei haben sich für ihre kommenden, spannenden Aufgaben viel vorgenommen.

Simon Utrecht

Tabelle Bezirksklasse Süd:

1.	JSG Dauelsen/Etelsen (SG)	5	39:	15	9:	1
2.	TuS Tarmstedt	5	39:	19	9:	1
3.	TSV Büttel-Neuenlande	5	27:	19	6:	4
4.	TSV Bienenbüttel	5	26:	29	4:	6
5.	SG Celle/Westercelle III	5	17:	32	2:	8
6.	MTV Soltau	5	6:	40	0:	10

Aufstellung (4er Team):

1. Tim Decker, 2. Fabian Holler
3. Enrico Linnemann, 4. Kjara Jacob

Erfolge:

- **Tim Decker** wird mit einer Bilanz von 3:4 Spielen achtbester Spieler der Liga und sechstbester Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Enrico Linnemann** wird mit einer Bilanz von 3:3 fünftbester Spieler im unteren Paarkreuz.

Zweite Jungen 18

Zum Saisonende geht die Puste aus

Die Bütteler Reserve der Zweiten Jungen 18 spielte auf Kreisebene um Punkte und belegte am Ende in der Kreisklasse Süd einen guten Mittelfeldplatz. Mit einer Bilanz von 8:6 Punkten landete das Team auf Platz vier von acht. Durch die bessere Spielbilanz ließen die Bütteler den punktgleichen TV Schiffdorf hinter sich.

Die Bütteler starteten furios in die zur Einfachrunde erklärten Saison. Mit vier Siegen führte man lange Zeit die Tabelle an. Zum Ende der Saison im Duell gegen die offensichtlich stärkeren Gegner ging dann aber etwas die Puste aus, und es konnte kein Sieg mehr eingefahren werden.

Im Kreispokal war für Luca Ritter, Corvin von Lien und Ben Schlickowey gegen das starke Niedersachsenliga-Mädchenteam aus Bokel bereits im Achtelfinale Schluss.

Neben den drei Stammspielern kamen im Laufe der Saison noch Niklas Grube und Tyler Linnemann aus der Jungen 15 sowie Joel Hoffmann zum Zuge.

Simon Uetrecht

Tabelle Kreisklasse Süd:

1.	TSV Lunestedt II	7	48:	15	13:	1
2.	TV Loxstedt	7	44:	25	10:	4
3.	TSV Ringstedt/MTV Lintig (SG)	7	38:	25	10:	4
4.	TSV Büttel-Neuenlande II	7	36:	27	8:	6
5.	TV Schiffdorf	7	33:	30	8:	6
6.	Hagener SV	7	28:	44	4:	10
7.	Geestemünder TV	7	19:	43	3:	11
8.	MTV Bokel	7	12:	49	0:	14

Aufstellung (4er Team):

1. Luca Ritter, 2. Corvin von Lien, 3. Ben Schlickowey (NES),
4. Niklas Grube (NES), 5. Tyler Linnemann (NES), 6. Joel Hoffmann,
7. Tom Schirmacher (NES), 8. Philip Röscher (NES), 9. Ben-Ole Röscher (NES),
10. Finja Körner (NES), 11. Nila Linnemann (NES)

Erfolge:

- **Luca Ritter** wird mit einer Bilanz von 7:5 Spielen neuntbester Spieler der Liga und achtbester Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Corvin von Lien** wird mit einer Bilanz von 7:6 Spielen zehnbester Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Ben Schlickowey** wird mit einer Bilanz von 9:1 Spielen drittbester Spieler im unteren Paarkreuz.
- **Niklas Grube** wird mit einer Bilanz von 4:3 Spielen sechstbester Spieler im unteren Paarkreuz.
- **Luca Ritter und Corvin von Lien** werden mit einer Bilanz von 6:1 Spielen zweitbestes Doppel der Liga.
- **Ben Schlickowey und Niklas Grube** werden mit einer Bilanz von 2:4 Spielen zehntbestes Doppel der Liga.

Jungen 15

Eine recht ausgeglichene Saison

Die Jungen 15 spielte auf Kreisebene um Punkte und belegte am Ende einen guten Mittelfeldplatz. Dabei spielte das junge Team eine recht ausgeglichene Saison. Die Bütteler belegten am Ende mit einer Bilanz von 6:8 Punkten Platz sechs von acht Teams in der Kreisklasse Süd.

Erfreulich war dabei wieder die Ausgeglichenheit und der Zusammenhalt in dieser Mannschaft. So wechselten sich die sieben Spielerinnen und Spieler immer gut ab, und jeder kam in der zur Einfachrunde erklärten Saison zum Zuge. Zum Team gehörten Niklas Grube, Tyler und Nila Linnemann, Finja Körner, Tom Schirmmacher sowie Philip und Ben-Ole Röscher.

Gegen die Teams vom Tabellenende konnten die jungen Bütteler gewinnen, und auch im Derby gegen den TV Loxstedt behielt man die Oberhand. Im Kreispokal war dagegen gegen den favorisierten TV Spaden bereits in der Ersten Runde schnell Schluss.

Simon Uetrecht

Tabelle Kreisklasse Süd:

1.	TV Gut Heil Spaden	7	45:	17	12:	2
2.	OSC Bremerhaven	7	43:	23	10:	4
3.	TSV Lunestedt	7	43:	25	10:	4
4.	TV Loxstedt	7	38:	36	9:	5
5.	TV Langen	7	35:	34	7:	7
6.	TSV Büttel-Neuenlande	7	26:	37	6:	8
7.	TSV Hollen	7	23:	46	2:	12
8.	TSV Ringstedt/MTV Lintig (SG)	7	14:	49	0:	14

Aufstellung (4er Team):

1. Niklas Grube, 2. Tyler Linnemann, 3. Tom Schirmmacher, 4. Philip Röscher,
5. Ben-Ole Röscher, 6. Finja Körner, 7. Nila Linnemann

Erfolge:

- **Tyler Linnemann** wird mit einer Bilanz von 7:3 Spielen sechstbester Spieler der Liga und sechstbester Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Niklas Grube** wird mit einer Bilanz von 5:3 Spielen neuntbester Spieler der Liga und achtbester Spieler im oberen Paarkreuz.

Saison-Lexikon

- **Abschlussgrillen:** Nach jahrelanger Pause gab es erstmals wieder ein Saison-Abschlussgrillen für die Erwachsenen. Eingeladen waren auch ehemalige Spieler und Freunde – auch zu dem Zweck, um Nachwuchs für die Abteilung zu gewinnen. Es wurde ein schöner Nachmittag mit Doppel-Turnier, Grillen und viel Sonne. Einziger Wermutstropfen: Die Verabschiedung von Simon Uetrecht als Jugendwart.
- **Abteilungsleiter:** Die Stelle des Abteilungsleiters ist wieder besetzt. Jens Behrmann, bisher Stellvertreter, erklärte sich bereit, den vakanten Posten zu übernehmen. Sein Stellvertreter wurde Stefan Jacob.
- **Betreuer:** Betreuer für die Jugend sind derzeit Mangelware in Büttel. Mit Tjorge Meyer und Dennis Schubert engagieren sich noch zwei aktive Spieler. Doch das reicht nicht. Deswegen wurde die Zahl der Jugendmannschaften zur kommenden Saison weiter reduziert: von drei auf nunmehr eine.
- **Corona:** Die Pandemie hielt auch in dieser Saison den Sport in Schach. Dieses Mal gab es eine überlange Winterpause von November bis März. Die Konsequenz: Die Saison wurde als Einfachrunde gespielt, der Kreispokal abgebrochen.
- **Grünkohlwanderung:** Auch in dieser Saison wurde die traditionelle Wanderung des TSV Büttel-Neuenlande wieder ein Opfer der Pandemie und aus Sicherheitsgründen abgesagt.
- **Fleet-Turnier:** Auch in dieser Saison musste das Fleet-Turnier pausieren. Zu groß waren die Befürchtungen aufgrund der Pandemie-Lage.
- **Jugendwart:** Nach knapp 20 Jahren ehrenamtliche Jugendarbeit in Büttel hat Simon Uetrecht seinen Posten als Jugendwart abgegeben. Einen Nachfolger gibt es nicht. Der ist derzeit aber bei einer Mannschaft im Jugendbereich in der kommenden Saison nicht nötig.
- **Kreismeisterschaften:** Auch diese konnten stattfinden und brachten Erfolge: einen ersten Platz für Finja Körner und Nila Linnemann bei den Mädchen 13 im Doppel und einen dritten Platz für Stefan Jacob im Doppel der Herren zusammen mit Kai Hübner vom ***
- **Kreisranglisten, Jugend:** Vier Bütteler schafften es in dieser Saison in die Endranglisten: Tim Decker und Fabian Holler in der neuen Klasse der Jungen 19 sowie Tyler Linnemann und Niklas Grube bei den Jungen 15. Vordere Plätze konnten sie jedoch nicht erringen.
- **Kreispokal:** Auch in dieser Saison wurde der Kreispokal der Herren abgebrochen. Allerdings betraf der Abbruch nur die Zweite Herren. Die Erste Herren, die beiden Jungen-18-Teams sowie die Jungen 15 waren bereits ausgeschieden.
- **Meisterschaften:** Davon gab es in dieser Saison nur eine. Die Erste Herren marschierte durch die Bezirksklasse CUX Süd und steigt in die Bezirksliga auf. Die Erste Jungen 18 wurde Dritter in der Bezirksklasse Süd.
- **Sommer-Trainings-Cup:** 14 Spieltage standen dieses Mal auf dem Programm. Am Ende setzte sich wie im vergangenen Jahr Tjorge Meyer durch. Chancen hätte aber auch Fabian Holler gehabt. Erstmals konnten wieder Gäste aus anderen Vereinen teilnehmen, was auch genutzt wurde.

- **Statistik, bester Einzelspieler:** Wie in der vergangenen Saison wurde auch dieses Mal wieder Tjorge Meyer bester Bütteler Spieler.
- **Statistik, bestes Doppel:** Jens Behrmann und Tjorge Meyer stellen das beste Bütteler Doppel. Ihre Bilanz ist beeindruckend: Bei neun Spielen gab es keine einzige Niederlage.
- **Statistik, Joola-Rangliste:** Hier führt wie im vergangenen Jahr Wesley Gloger vor Tjorge Meyer die Liste der Bütteler Spieler an. Gerechnet wird nach dem QTTR-Wert. Gloger verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr von Platz 11.476 auf Platz 6629, Meyer von 14.699 auf 9204.
- **Turniere:** Trotz Corona gab es in dieser Saison Turniere, an denen auch an drei Terminen Bütteler teilnahmen – am TTVN-Race in Hollen. Und das mit Erfolg: Bei den Herren holte Wesley Gloger einen ersten Platz, Tjorge Meyer einen dritten. Im Jugendbereich wurde Niklas Grube beim TTVN-Kids-Race Dritter.
- **Vereinsmeisterschaften:** Die Jugend brauchte in dieser Saison nicht auf ihre Meisterschaft verzichten und ermittelte ihre Besten: Enrico Linnemann (Jungen 18), Finja Körner (Mädchen 15) und Niklas Grube (Jungen 15). Das anschließende Essen wurde zugleich als Saison-Abschluss genutzt. Die Erwachsenen wollen ihre Vereinsmeisterschaft zum Saisonstart 2022/23 nachholen.
- **Weihnachtsfeier:** Auch diese konnte aufgrund der Pandemie nicht stattfinden - weder im Jugend- noch im Erwachsenenbereich.

Saison-Rangliste 2020/21

Top 10

	Name	Vorname	Bilanz		Punkte
1.	Meyer	Tjorge	12:	4	39,073
2.	Gloger	Wesley	12:	3	38,786
3.	Jacob	Stefan	8:	5	22,608
4.	Behrmann	Jens	8:	3	22,166
5.	von Oesen	Hendrik	7:	3	21,216
6.	Utrecht	Simon	7:	3	19,448
7.	Grube	Niklas	10:	7	17,025
8.	von Lien	Corvin	7:	8	12,463
9.	Schlickowey	Ben	9:	2	12,354
10.	Ritter	Luca	7:	5	11,833

In dieser Rangliste wurden die Ergebnisse pro Rangliste und Spielklasse gewertet. Die komplette Liste samt Berechnungsgrundlage findet sich auf der Homepage unter "Statistik".

Abteilung im Überblick

Abteilungsleiter: Jens Behrmann (Tel. 0172/4317532)

Stellvertreter: Stefan Jacob

Öffentlichkeitsarbeit: Christoph Bohn

E-Mail: tt-buettel-nld@gmx.de

Homepage: www.fleetpower.de

Facebook: www.facebook.com/fleetpower

Twitter: www.twitter.com/FleetpowerTT

Instagram: www.instagram.com/fleetpower

Youtube: www.youtube.com/Fleetpower27612